

**Mitteilung** nach [Art. 12](#) Abs. 1 iVm [Art. 13](#), [Art. 14](#), [Art. 21](#) Abs. 4 **Datenschutz**-Grundverordnung (DSGVO)

Wir haben Sie zur Teilnahme an einer Umfrage im Rahmen unseres wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsvorhabens „China Economic Panel“ ([Link](#)) eingeladen, um die Erwartungen zu Konjunktur und Finanzmärkten von China zu erforschen. Nachfolgend erfahren Sie, wie wir im Rahmen dieser Umfrage personenbezogene Daten verarbeiten, die Sie betreffen.

Um Sie auszuwählen und einzuladen, haben wir Ihren Namen, Geschlecht, E-Mail-Adresse und Arbeitgeber verarbeitet. Ferner verarbeiten wir Ihre Telefonnummer, um Sie erforderlichenfalls an die Umfrage zu erinnern. Schließlich verarbeiten wir Ihre Postanschrift, um Ihre Teilnahme besser nachweisen zu können. Diese Daten stellen Sie uns freiwillig bereit, damit wir Sie als Umfrageteilnehmer in Betracht ziehen können, oder wir erheben sie durch Recherche in öffentlich zugänglichen Quellen.

Nehmen Sie – immer freiwillig – an der Umfrage teil, werden wir ferner Ihre Antworten zu den Fachfragen erheben, zwecks Nachweisbarkeit der Teilnahme auch den Zeitpunkt Ihres Besuchs auf unserem Umfrage-Server. Zur Beantwortung der Fachfragen sind Sie nicht rechtlich verpflichtet; um Ihre Teilnahme wissenschaftlich berücksichtigen zu können, brauchen wir allerdings Ihre Antworten zu mindestens einer der Fachfragen.

Verantwortlich für die Verarbeitung o. a. personenbezogener Daten („Ihre Daten“) sind wir, das  
ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim  
[Forschungsbereich Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement](#): [Dr. Michael Schröder](#)  
Hausanschrift: L 7, 1, 68161 Mannheim | Postanschrift: Postfach 103443, 68034 Mannheim  
[michael.schroeder@zew.de](mailto:michael.schroeder@zew.de) | +49 (0) 621 1235-368

Unser Datenschutzbeauftragter ist

[Dr. Ioannis Ntouvas](#) | Anschrift: wie ZEW | [datenschutzbeauftragter@zew.de](mailto:datenschutzbeauftragter@zew.de) | +49 (0) 621 1235-384

Grundsätzlich dürfen wir Ihre Daten im öffentlichen Interesse nach [Art. 6](#) Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO verarbeiten. Auf Ihre ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung verzichten wir deshalb.

Nach Leitlinien 13 und 17 [DFG-Kodex 2019](#) werden wir einerseits Ihre Daten auf Antrag jedem/-r Wissenschaftsforscher/-in außerhalb des ZEW offenlegen, der/die unsere Forschungsergebnisse nachprüfen möchte; andererseits werden wir Ihre anonymisierten Antworten zu den Fachfragen solchen Empfängern auf Antrag offenlegen, die damit forschen möchten. Sind solche Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums niedergelassen oder in einer internationalen Organisation im Sinne des [Art. 44](#) DSGVO tätig, werden wir Ihre Daten nur dann dorthin übermitteln, wenn – das wird fallweise beurteilt – ein wichtiger Grund öffentlichen Interesses im Sinne des [Art. 49](#) Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. d DSGVO vorliegt oder eine andere der in [Art. 44](#) DSGVO erwähnten Bedingungen erfüllt ist.

Wenn Sie einen chinesischen Namen haben, werden wir Ihre Antworten zu den Fachfragen ferner dem [Financial Research Center](#) der Fudan Universität Shanghai in pseudonymisierter Form offenlegen, damit wir einen gemeinsamen Endbericht zu der Umfrage erstellen können. Pseudonymisiert bedeutet hier, dass Ihre Identität für den Empfänger und für andere Personen nicht mehr erkennbar ist, weil sie weder Zugriff auf den ausschließlich bei uns aufbewahrten Pseudonymisierungs-Schlüssel noch andere nach allgemeinem Ermessen wahrscheinlich genutzten Identifikationsmittel haben.

Nach Abschluss der Umfrage werden wir Ihre Daten gemäß der Ausnahme des [Art. 5](#) Abs. 1 Buchst. e Hs. 2 DSGVO auf unbestimmte Zeit speichern, damit wir mit ihnen auch künftig forschen können. Eine Speicherdauer von 10 Jahren nach Veröffentlichung des Endberichts zu dieser Umfrage erfordern jedenfalls Leitlinien 13 und 17 [DFG-Kodex 2019](#), wonach wissenschaftliche Erkenntnisse nebst den ihnen zugrunde liegenden Forschungsdaten anderen Wissenschaftsforschern zugänglich zu machen sind, und zwar zwecks Nachvollziehbarkeit, Anschlussfähigkeit der Forschung und Nachnutzbarkeit.

Sie können uns gegenüber folgende Rechte ausüben: Auskunft nach [Art. 15 DSGVO](#) iVm [§ 27](#) Abs. 2 BDSG; Berichtigung nach [Art. 16 DSGVO](#) iVm [§ 27](#) Abs. 2 BDSG; Einschränkung der Verarbeitung nach [Art. 18 DSGVO](#) iVm [§ 27](#) Abs. 2 BDSG. Nehmen Sie dabei bitte Bezug auf „FM-Mit13-14DSGVO (CEP)“. Da wir Ihre Daten zwecks wissenschaftlicher Forschung im öffentlichen Interesse verarbeiten, haben Sie nach [Art. 20](#) Abs. 3 S. 2 DSGVO kein

Recht auf Datenübertragbarkeit, nach [Art. 21](#) Abs. 6 DSGVO kein Widerspruchsrecht und nach [Art. 17](#) Abs. 3 Buchst. d DSGVO unter Umständen kein Löschungsrecht.

Beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg können Sie Ihr Beschwerderecht nach [Art. 77 DSGVO](#) ausüben.

Diese Mitteilung mit Stand 04.12.2020 erscheint auf [ftp.zew.de/dsgvo/fm](http://ftp.zew.de/dsgvo/fm) und ist in der Einladung verlinkt.